

Parlamentarischer Vorstoss

2020/699

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Ampel auf Orange bei der Allschwiler Sekundar-Schulraumplanung
Urheber/in:	Werner Hotz
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	16. Dezember 2020
Dringlichkeit:	—

Die Allschwiler Sekundarschule leidet seit Jahren unter einer sehr angespannten Raumsituation; es stehen zu wenig Schulzimmer und Turnhallen zur Verfügung, geschweige denn Gruppenarbeits- und Aufenthaltsräume für eine zeitgemässe Beschulung. Bereits im Jahre 2012 wurde im RRB 2012-986 vom 12.6.2012 auf den sich abzeichnenden Engpass hingewiesen. Da die Bevölkerung seitdem rascher als prognostiziert anwuchs, spitzt sich die Situation seit geraumer Zeit zu. Bis zum Schuljahr 2026/27 wird die Klassenanzahl um mindestens 6 auf 38 Klassen anwachsen. Alle Notbehelfe sind längst eingeplant bzw. bereits umgesetzt.

Bei 36 Klassen sollten 4 Sporthallen zur Verfügung stehen, vorhanden sind jedoch nur 2. Gemeinsam mit dem Amt für Volksschulen und der Schulleitung wurde der BUD der akute Raumbedarf wiederholt dargelegt.

Im Sommer 2017 wurde den Allschwiler Landrätinnen und Landräten sowie der Schulleitung seitens BUD inklusive der Direktionsvorsteherin vor Ort im Rahmen einer Begehung versichert, dass die Schulraumplanung termingerecht laufe und ab 2023 realisiert werden könne.

Inzwischen gab es verschiedene Verzögerungen, u.a. auch wegen dem Tramprojekt Verlängerung der Linie 8 in den Letten.

Als langjähriges Mitglied des Schulrates bin ich gemeinsam mit dem ganzen Schulrat äusserst beunruhigt über die schleppende Entwicklung des Projektes mit sich abzeichnenden schwerwiegenden Konsequenzen für die Schülerinnen und Schüler aus Allschwil und Schönenbuch.

In diesem Zusammenhang wird der Regierungsrat gebeten, die folgenden Fragen abzuklären und schriftlich zu beantworten:

- 1) Woran liegt es, dass derart grosse Verzögerungen im Zeitplan vorliegen? Wo liegen welche Schwierigkeiten?
- 2) Wie lautet der Zeitplan für eine verbindliche schriftliche Schulraum-Planung für die Sekundarschule Allschwil?
- 3) Wie gewährleistet das BUD den Schulbetrieb in Bezug auf Turnhallen und Schulzimmern bis zur Fertigstellung des Schulneubaus? Welche Übergangslösungen sieht das BUD vor?